



Japanische Forscher zum Wettbewerbsrecht zu Gast an der Universität Bayreuth

1.797 Zeichen
32 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei

Morgen, am 5. November 2014, werden drei japanische Professoren an der Universität Bayreuth bei Prof. Dr. Rupprecht Podszun zu Gast sein. Die Forscher überarbeiten derzeit das japanische Wettbewerbsrecht. Sie wollen dabei den Gedanken der Fairness im Geschäftsverkehr stärker berücksichtigen.

„Professor Podszun ist für uns ein wichtiger Ansprechpartner“, sagt Prof. Shuya Hayashi von der Nagoya-Universität, „da er einer der Autoren von ‚FairEconomy‘ ist, einem Buch, das uns zahlreiche Inspirationen gegeben hat.“ Prof. Dr. Rupprecht Podszun ist Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Immaterialgüterrecht und Wirtschaftsrecht an der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth. Er betreut die Rechtsgebiete Kartellrecht, Wettbewerbsrecht und Recht des Geistigen Eigentums mit Markenrecht, Urheberrecht sowie Patentrecht. Damit stärkt er das wirtschaftsrechtliche Profil der Universität Bayreuth.

Auf ihrer Erkundungstour machen die japanischen Wissenschaftler – neben Shuya Hayashi sind dies Kazuhiko Tsuchida und Akio Shimizu von der Waseda University – zuvor bei den Vereinten Nationen in Genf Station. Prof. Dr. Rupprecht Podszun freut sich über das Interesse aus Japan: „Es zeigt, wie vernetzt die Wissenschaft inzwischen ist. Wir lernen von den Japanern, die Japaner lernen von uns.“

In dem Buch ‚FairEconomy‘, das der Bayreuther Rechtswissenschaftler nach der Finanzkrise mit Wolfgang Fikentscher und Philipp Hacker verfasst hat, geht es um die Frage, wie das Recht gestaltet sein muss, um künftige Wirtschaftskrisen zu vermeiden. Die Kernforderung ist, Fairness-Standards bei Geschäften zu etablieren, die im Wege privater Klagen weltweit auch durchgesetzt werden können.

Für weitere Informationen steht gern zur Verfügung:

Prof. Dr. Rupprecht Podszun

Lehrstuhlinhaber Bürgerliches Recht, Immaterialgüter- und Wirtschaftsrecht
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Universität Bayreuth
Universitätsstraße 30
D-95447 Bayreuth
Telefon (+49) 0921 / 55-6291
E-Mail LS-Podszun@uni-bayreuth.de
www.zivilrecht8.uni-bayreuth.de



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt. Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth belegt 2014 im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ als eine von insgesamt sechs vertretenen deutschen Hochschulen eine Top-Platzierung.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften. Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.000 Studierende in 135 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 224 Professorinnen und Professoren, und rund 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

Kontakt:

Brigitte Kohlberg

Pressesprecherin

Pressestelle der Universität

Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30 / ZUV

D-95447 Bayreuth

Telefon (+49) 0921 / 55-5357 oder -5324

E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de

www.uni-bayreuth.de